

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte!

Deutschlandweit kursiert in Chatgruppen von Schülerinnen und Schülern aller Jahrgänge Videos und Bilder mit kinderpornografischen Inhalten.

Vielen der meist minderjährigen Verbreiter fehlt das Bewusstsein dafür, dass sie Darstellungen eines realen sexuellen Kindesmissbrauchs teilen. Viele machen sich mit der Verbreitung selber strafbar.

Hiermit möchte ich Sie zudem informieren, dass auch das „Cybergrooming“ ein großes Problem geworden ist. Hierbei suchen gezielt erwachsene Pädophile Jüngere um sie mittels einer gefälschten Identität anzuschreiben um somit Vertrauen und Kontakt aufzubauen.

Aus Gesprächen mit Eltern und Erziehungsberechtigten kann ich berichten, dass der Schock in der Familie sehr groß ist, wenn herauskommt, dass eine 12jährige seit 14 Wochen mit einem „Justin, 15 Jahre,“ schreibt und „Justin“ im Nachhinein eigentlich ein 42jähriger, bereits mehrfach verurteilter, Straftäter ist. Seien Sie versichert: Die Tricks bei diesen Vorgehen sind nicht mal immer für Erwachsene zu durchschauen.

Zu diesen Themen möchte ich Ihnen folgende Links ans Herz legen, welche die Schule durch die „Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes“ erhalten hat. Ein mehrfacher/regelmäßiger Besuch lohnt sich hier genauso, wie das regelmäßige Thematisieren und ggf. auch Kontrollieren der Smartphone-Nutzung ihrer Kinder. Hinschauen ist ganz wichtig.

Instagram:

www.instagram.com/zivilehelden

Twitter:

www.twitter.com/zivilehelden

Facebook:

www.facebook.com/zivilehelden

YouTube:

„Kanal der Polizeilichen Kriminalprävention“

Sowie: www.polizei-beratung.de, www.polizeifürdich.de

Bedenken Sie bitte, dass die Smartphone-Nutzung bzw. Fehlnutzungen Ihrer Kinder, unserer Schüler*innen Angelegenheit der Erziehung sind.

Probleme daraus, wie Cybermobbing oder das Teilen unangemessener Inhalte, ziehen sich regelmäßig in den schulischen Kontext.

Bedenken und beachten Sie bitte auch die Altersbeschränkungen.
Z.B. „Whatsapp“ ab 16 Jahre, „Tik Tok“ aktuell ab 13 Jahre, etc.

Für Fragen oder Anregungen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung,

Tobias Hempel, Schulsozialarbeiter IGS Ihlow